

Nummer: b.7

Stand: 2024

Betriebsanweisung

Nach § 9 der Betriebssicherheitsverordnung

Gerät

Umluft-Sterilisator

(Typ Heratherm OGS, Thermo Scientific)

Gefahren für Mensch und Umwelt



- » Es besteht die Gefahr sich an den heißen Türoberflächen (mittlere Türkante) und an den zu trocknenden oder sterilisierenden Gütern, wie Glasflaschen oder Metallzylindern, zu verbrennen.
- » Beim Öffnen der Türen können durch den schnellen Temperaturwechsel Glaswaren zerplatzen/zerbersten, vorallem bei schadhaftem oder beschädigtem Glas. Es besteht die Gefahr von schweren Schnittwunden.
- » Beim Schließen der beiden Türen, besteht die Gefahr sich die Hand oder einzelne Finger zu quetschen.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- » Nur unterwiesenes Personal darf den Umluft- Sterilisator bedienen, bestücken und entleeren.



- » Beim Öffnen und Entladen sind hitzebeständige Schutzhandschuhe, Schutzbrille und festes Schuhwerk zu tragen.
- » Es dürfen nur Gegenstände in den Umluft-Sterilisator gestellt werden, die den entsprechenden Temperaturen standhalten.



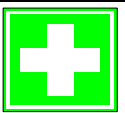
- Es dürfen keine Gegenstände getrocknet oder sterilisiert werden die Gefahrstoffe enthalten.
- » Das Sterilisiergut darf nicht zu Blöcken zusammengestellt werden. Alle Gegenstände müssen unbehindert von Luft umströmt werden.
- » Bei der Entnahme von zerbrochenen Glaswaren müssen schnittfeste Handschuhe getragen werden.
- » Es dürfen keine nassen Gegenstände sterilisiert werden. Diese müssen vorher bei 80°C getrocknet werden.
- » Der Nutzraumboden darf nicht beschickt werden.
- » Die Türen dürfen während eines Prozesses nicht frühzeitig geöffnet werden.
- » Zum Reinigen des Innenraums keine Säuren, chlorhaltigen Lösemittel oder Kochsalzlösungen verwenden.

Verhalten im Gefahrenfall/ Störfall



- » Sollte der Umluft-Sterilisator Feuer fangen oder sich starker Rauch entwickeln, ist der Not-Aus-Schalter am Türrahmen zu betätigen. Gegebenenfalls das Feuer mit einem ABC Feuerlöscher löschen bzw. den Feueralarm im Flur betätigen.
- » Servicearbeiten oder Reparaturen dürfen nur vom Hersteller oder von Fachfirmen durchgeführt werden .

Erste Hilfe



Verbrennung/Verbrühung:

Die betroffene Stelle mit einer sterilen Kompresse bedecken und mit einer Mullbinde leicht fixieren.

Schnittwunden:

Ausbluten lassen, bei Verdacht auf infektiöses Material sofort zur Rettungsstelle und den Gegenstand, der die Verletzung verursacht hat, mitnehmen.

Durchgangsarzt:

Charité Notaufnahme: 0- 450 531 00
Phillipstraße 10, 10117 Berlin

Notruf:

0- 112

Erstellt von:

Robert Günther

Freigegeben von:

Eicke Latz

